

## **Auszug aus der Niederschrift über die 01. Sitzung der Bürgerschaft am 01.02.2024**

### **Zu TOP: 9.6**

#### **Fahrradreparaturstationen an Schulen**

**Einreicherin: Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN/DIE PARTEI**

**Vorlage: AN 0010/2024**

Frau Kothe-Woywode begründet den Prüfantrag und wirbt um Zustimmung.

Herr Lange geht kurz auf den Änderungsantrag AN 0014/2024 der Fraktion DIE LINKE./SPD ein.

Herr Hofmann ist der Auffassung, dass die tatsächlichen Bedarfe und sinnvolle Umsetzungsvarianten, z.B. Schul-AG, ermittelt werden sollten. Für die Fraktion Bürger für Stralsund stellt er daher den Antrag zur Geschäftsordnung auf Verweisung des Antrages AN 0010/2024 zur Beratung in den Ausschuss für Bildung, Hochschule und Digitalisierung.

Für die Fraktion CDU/FDP erklärt Herr Bauschke eine aufgeschlossene Haltung zum Antrag AN 0010/2024 der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN/DIE PARTEI. Der Änderungsantrag der Fraktion DIE LINKE./SPD sei dahingehend zu weitgehend.

Frau Kothe-Woywode betont die Einbeziehung in das Ganztagsangebot unter Einbindung der Stadtteilkoordination. Die Ergebnisse der Prüfung können im Ausschuss vorgestellt werden.

Der Präsident stellt fest, dass kein weiterer Redebedarf besteht und lässt über den Änderungsantrag AN 0014/2024 der Fraktion DIE LINKE./SPD abstimmen:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund beschließt:

1. Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, wie und an welchen Stralsunder Schulen Fahrradreparaturstationen eingerichtet und betrieben werden können.
2. Dabei soll vorausgesetzt werden, dass die Schulen die Betreuung und Pflege der Reparaturstationen unter Beteiligung der Schüler\*innen, z.B. in Form von Arbeitsgemeinschaften, Ganztagsprojekten o.ä. selbst übernehmen.
3. Weiterhin soll diese Prüfung für öffentliche Einrichtungen und Dienststellen der Hansestadt Stralsund durchgeführt werden.
4. Die Ergebnisse sind dem Ausschuss für Bildung, Hochschule und Digitalisierung sowie dem Ausschuss und Familie, Soziales und Gleichstellung vorzustellen.
5. Ziel soll es sein, ein möglichst flächendeckendes Netz von Reparaturstationen im Stralsunder Stadtgebiet bereitzustellen.

Abstimmung: Mehrheitlich abgelehnt

Nachfolgend lässt er über den Antrag zur Geschäftsordnung auf Verweisung des Antrages AN 0010/2024 zur Beratung in den Ausschuss für Bildung, Hochschule und Digitalisierung abstimmen:

Abstimmung: Mehrheitlich abgelehnt

Abschließend stellt der Präsident den Ursprungsantrag AN 0010/2024 zur Abstimmung:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund beschließt:

Der Oberbürgermeister der Hansestadt wird beauftragt zu prüfen, inwieweit an Schulen in Stralsund Fahrradreparaturstationen eingerichtet werden können.

Abstimmung: Mehrheitlich beschlossen

2024-VII-01-1288

für die Richtigkeit der Angaben: gez. i.A. Steffen Behrendt

Stralsund, 16.02.2024